

Grosse Berner Renntage Programm Sonntag Klösterlistutz



An den Rennläufen am Sonntag dürfen nur die Teams mitmachen, welche die Anmeldebedingungen erfüllt, die technische Prüfung bestanden, die Vorläufe und zwei Trainingsläufe absolviert, die eigenen Bewertungen vorgenommen und an der Instruktion teilgenommen haben, sowie die Sicherheitsbestimmungen einhalten.

Rennläufe:

Es gibt drei Rennläufe. Sie finden auf der gleichen Strecke wie die Trainingsläufe statt. Zum ersten Lauf wird in der Reihenfolge der Startnummern gestartet. Zum zweiten und dritten Lauf wird in der umgekehrten Reihenfolge der Rennranglisten gestartet.

Wichtig: Nach der Zieldurchfahrt **weiterfahren** und dann die Seifenkiste auf ihren Parkplatz beim Start bringen.

Seifenkistengarage:

Jedes Team holt seine Seifenkiste aus der Garage auf dem Spielplatz Längmuur.
Garage offen ab 10.00 Uhr.

Instruktion: 10.30 Uhr

Jedes Team schickt jemanden oder erscheint vollzählig zu dieser Zusammenkunft beim Start. Hier erfahrt ihr alles, was ihr für diesen Tag wissen müsst.

Werkstatt:

Es hat ein Mechanikerteam und eine gut ausgerüstete Reparaturwerkstatt. Diese Werkstatt hilft euch weiter; falls ihr einen Schaden an eurer Kiste habt. Werkstatt offen von 10.00 - 15.30 Uhr

Start zum 1. Rennlauf: 11 Uhr

Zu diesem Lauf wird in der Reihenfolge der Startnummern gestartet

Wichtig: Nach der Zieldurchfahrt weiterfahren und dann die Seifenkiste zurück auf ihren Parkplatz beim Start bringen.

Renn-Treff und Zmittag- bzw. Zvieri-Bar: nach dem ersten Rennlauf

Hier erhält jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer etwas zu Essen und Trinken.

Hier kann man alle Fragen zu den Grossen Berner Renntagen stellen.

Start zum zweiten Rennlauf: 13.15 Uhr

und anschliessend der dritte Rennlauf

Zum zweiten und dritten Lauf wird in der umgekehrten Reihenfolge der Rennranglisten gestartet.

Siegerehrung und Preisverteilung: ca. 16.30 Uhr:

Abholen von Urkunde: ca. 17.30 Uhr:

Ende der Grossen Berner Renntage: ca. 18 Uhr

Jedes Team transportiert seine Seifenkiste nach Hause.

Sicherheitsbestimmungen:

Diese gelten für alle Teammitglieder.

Es ist verboten ausserhalb der Rennstrecke hinunter zu fahren. Die Kiste muss da immer gestossen werden. Die Rennfahrer*innen müssen für die Trainings- und Rennfahrten einen Helm (wenn möglich einen Vollhelm, Ski- oder Velohelm), Knieschoner und Handschuhe tragen. Ausserdem müssen die Rennkleider die Ellbogen, Knie und den Oberkörper schützen (Langarmshirt und lange Hosen). Empfehlenswert sind auch Ellbogenschoner. Den Anweisungen der Funktionär*innen ist Folge zu leisten. Wenn die Kiste nicht im Renneinsatz ist, so muss sie auf ihrem zugewiesenen Parkplatz stehen.